

Rat & Tat



www.lebach.de

LEBACH

Inhaltsverzeichnis:

Einrichtung	Seite
1. Ambulanter Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst Lebach-Schmelz	1
2. Arbeiterwohlfahrt, Landesverband Saarland e.V. – AWO - Seniorenhaus „Am Markt“	2
3. Arbeiterwohlfahrt, Landesverband Saarland e.V. -Sozialpädagogisches Netzwerk (SPN)-	
a) Sozialpädagogische Familienhilfe	3
b) Therapeutische Schülerhilfe	4
c) Therapeutische Schülerhilfe, Kombiform mit Tagesgruppe 1	5
d) Therapeutische Schülerhilfe, Kombiform mit Tagesgruppe 2	6
e) Therapeutische Schülerhilfe, Kombiform mit Tagesgruppe 3	7
f) Wohngruppe Lebach	8
4. Caritasverband Saar-Hochwald e.V.	
a) Beratungsstelle für ältere Menschen und deren Angehörige, Ehrenamtsförderung	9
b) Familienhilfe, Trennungs- und Scheidungsberatung	10
c) Kath. Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen	11
d) Psychosozialer Dienst	12
e) Schuldnerberatung/Verbraucherinsolvenzberatung	13
5. Caritas – Einrichtungen in der Landesaufnahmestelle Lebach - Caritsverband für die Diözese Trier e.V. -	
a) Migrationsdienst	14
b) Kinderhort „Francesca Cabrini“	15
c) Kindertagesstätte „St. Nikolaus“	16
6. Diakonisches Werk an der Saar gGMBH	
a) Beratungsstelle für Flüchtlinge	17
b) Beratungsstelle für Flüchtlingsfrauen und ihre Familien im Saarland	18
c) Jugendmigrationsdienst	18
7. DRK Gästehaus für Wohnen in der Pflege sowie Kurzzeit- und Tagespflege DRK gemeinnützige Krankenhausgesellschaft mbH Saarland	19
8. Evangelische Kirchengemeinde Lebach – Schmelz	
a) Integration von Neuzugezogenen: Aussiedler, Spätaussiedler und Flüchtlinge	20
b) Kinder- und Jugendarbeit	21

Einrichtung	Seite
9. FairKaufHaus Lebach Diakonisches Werk an der Saar, Evangelische Kirchengemeinde Lebach/Schmelz, Arbeiterwohlfahrt - Ortsverein Lebach –	22
10. Gesundheitsamt des Landkreises Saarlouis	
a) Aids – Beratungsstelle	23
b) Psychosoziale Beratungsstelle	23
11. KEB – Katholische Erwachsenenbildung – Fortbildungsstätte Lebach	24
12. Lebacher Tafel Diakonisches Werk an der Saar, Caritasverband für die Region Saar- Hochwald e.V.	25
13. Lebensberatung des Bistums Trier	26
Erziehung-, Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstelle	
14. Pflegestützpunkt – Landkreis Saarlouis	27
15. Schoolworker	
a) an Grund- und Förderschulen im Landkreis Saarlouis	28
b) an weiterführenden Schulen im Landkreis Saarlouis	29
16. Stadt Lebach	
a) Behindertenbeauftragte	30
b) Frauenbeauftragte	31
c) Jugendpfleger	32
17. St. Nikolaus Hospital Wallerfangen	33
Psychiatrische Tagesklinik Lebach	
18. Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Lebach	34
Allgemeine Beratungsstelle	
19. Tagesgruppe Lebach der Stiftung Hospital St. Wendel	35
20. Verband Alleinerziehender Mütter und Väter, Ortsverband Lebach/Schmelz e.V.	36
21. reha gmbh, LogistikCenter Lebach	37

Ambulanter Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst Lebach-Schmelz

Träger: Caritasverband Saar-Hochwald

Anschrift: Beratungsstelle der Caritas

Mottener Str. 61

66822 Lebach

Tel. 06881-537996 oder 0170 20 59 531

Fax 06881-538663

E-Mail: a.kerwer@caritas-beratungszentrum-lebach.de



Ansprechpartner: Anette Kerwer, examinierte Krankenschwester,
Palliative-Care-Fachkraft und Hospizkoordinatorin

Ziele:

Unser Hospizdienst möchte dazu beitragen, dass schwerkranke und sterbende Menschen würdevoll, selbstbestimmt und möglichst schmerzfrei in vertrauter Umgebung bis zu ihrem Tod leben können.

Angebote:

- Beratung in speziellen palliativ-pflegerischen Fragen zu Symptomen der Krankheit wie Übelkeit, Atemnot, Schlaflosigkeit usw. sowie Beratung bei der Schmerztherapie, in Absprache mit dem behandelnden Arzt
- Unterstützung bei Fragen zur häuslichen Versorgung
- Begleitung und Unterstützung durch geschulte ehrenamtliche HospizhelferInnen. Diese bringen Zeit mit zum Reden, Zuhören, Dasein und können die Angehörigen zeitweise entlasten.
- regelmäßige Schulungskurse für ehrenamtliche HospizhelferInnen als Vorbereitung für die Befähigung zur Sterbebegleitung im häuslichen Bereich
- regelmäßiger Austausch, Fort- und Weiterbildungen für ehrenamtliche HospizhelferInnen in der ambulanten Hospizgruppe Lebach-Schmelz

Beratung und ehrenamtliche Begleitung sind kostenlos.

Alle unsere MitarbeiterInnen unterliegen der Schweigepflicht.

Es besteht eine enge Zusammenarbeit mit dem Pflegeteam der Sozialstation Lebach-Schmelz. Hier besteht das Angebot einer optimierten ambulanten Pflege durch examinierte Pflegekräfte, die im Aufgabengebiet Palliative care ausgebildet sind und ständig weitergebildet werden.



**AWO Seniorenhaus „Am Markt“
Stationäre Pflege, Kurzzeit- sowie
Tagespflege**

Träger: AWO Landesverband Saarland e. V.

Anschrift: Seniorenhaus „Am Markt“
Poststr. 7, 66822 Lebach
Tel.: 06881 / 8995-0, Fax: 06881/8995-101

Das Seniorenhaus „Am Markt“ der AWO in Lebach richtet sich mit seinen Angeboten vorwiegend an ältere Menschen, die sich auf Grund körperlicher oder geistiger Gebrechen nicht mehr selbst versorgen können oder die die Sicherheit und das Umfeld einer Einrichtung der stationären Altenhilfe bevorzugen.

Es werden pflegebedürftige Menschen aller Pflegestufen aufgenommen. Besonders richten wir unser Angebot auch an Menschen mit demenziellem Syndrom, die Hilfestellung und Unterstützung in allen Aktivitäten des täglichen Lebens benötigen.

Unser Ziel ist es, ein Wohngruppenkonzept mit dem Schwerpunkt der Alltagsorientierung umzusetzen. Den Bewohnern soll ein weitgehend an ihrem bisherigen Leben orientierter Alltag ermöglicht werden. Da der bisherige Alltag der BewohnerInnen in der Regel stark durch hauswirtschaftliche Aktivitäten geprägt war, wird diesem Bereich - neben der Pflege und Betreuung - ein hoher Stellenwert beigemessen.

Das Seniorenhaus „Am Markt“ wurde speziell zur Versorgung und Betreuung unserer Kunden in Wohngruppen gebaut. Die architektonisch gelungene Bauform eines „X“, lässt das Wohngruppenkonzept optimal umsetzen.

Mit unserem Wohngruppenkonzept wird die Bewohnerversorgung bewusst dezentralisiert. Die selbstständige Lebensführung der BewohnerInnen in der Wohngruppe soll damit so weit wie möglich gefördert bzw. erhalten werden.

Durch eine überschaubare Größe der Wohneinheiten (zwölf Bewohner pro Gruppe) wollen wir bei den BewohnerInnen das Gefühl einer Großfamilie mit innerem Zusammenhang und gegenseitiger Unterstützung wachsen lassen.

Weitere Informationen erhalten Sie vor Ort unter der Telefonnummer: 06881/8995-0.



Landesverband
Saarland e.V.
Sozialpädagogisches
Netzwerk (SPN)

Sozialpädagogische Familienhilfe

Mottenerstrasse 39 , 66822 Lebach

fon: 06881 / 539658 S. Becker – Hoffmann (Diplom Sozialarbeiterin)

Mail: shbecker@lvsaarland.awo.org

fon: 06881 / 539657 R. Schwarz (Diplom Soziologe)

Mail: rschwarz@lvsaarland.awo.org

Angebot

Die Sozialpädagogische Familienhilfe (SPFH) ist eine intensive ambulante Form der Hilfe zur Erziehung nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz (§ 31 SGB VIII) . Sie findet in der Regel vor Ort, in der Familie und deren sozialem Umfeld statt. Die Hilfe ist auf einen längerfristigen Zeitraum angelegt und bezieht alle Familienmitglieder mit ein. Die Hilfe wird nach Antragstellung beim Kreisjugendamt Saarlouis gewährt.

Ziele der Hilfe

- Die SPFH zielt auf Verhaltensänderungen und Kompetenzerweiterungen in der Familie, insbesondere auf die Förderung und Stärkung der Selbsthilfe – und Wachstumskräfte
- Die Mitarbeiterinnen entwickeln gemeinsam mit der Familie Lösungen, orientiert an deren spezifischen Ressourcen, Fähigkeiten und Neigungen ihrer Mitglieder und ihres Lebensumfeldes

Angebot der Sozialpädagogischen Familienhilfe

Die SPFH als ganzheitliche ambulante Jugendhilfemaßnahme berät, begleitet und unterstützt Familien

- in Erziehungsfragen
- bei Beziehungsproblemen innerhalb der Familie und zum sozialen Umfeld
- in lebenspraktischen Angelegenheiten
- bei der Lösung von Konflikten und Krisen
- im Umgang mit Ämtern, Behörden, Kindergärten , Schulen und anderen Institutionen

Die SPFH bietet familienübergreifende Gruppenaktivitäten und Freizeiten für Familien in Kooperation mit dem Caritasverband Saarlouis, dem Kinderschutzbund Dillingen und dem Kreisjugendamt Saarlouis an

Unser lokales Netzwerk der Jugendhilfe Lebach / Schmelz

Die Sozialpädagogische Familienhilfe (SPFH) des Landkreises Saarlouis ist Teil unseres lokalen Netzwerkes der Jugendhilfe in Lebach / Schmelz , zu dem Therapeutische Schülerhilfen (TSH) , Tagesgruppen TG 1 (Motten-str.39) ,TG 2 (Dillingerstr.67) und TG 3 (Jugendliche /Mottenerstr.12) , eine stationäre Wohngruppe (WG / Oderring 2) und Stationäre Einzelbetreuung / Betreutes Wohnen (verschiedene Standorte) für Jugendliche in Lebach gehören. Zudem die Tagesgruppen und Therapeutischen Schülerhilfen TG1 / TSH in Schmelz , Buchenheide 1A und die TG2 /TSH in Schmelz, Ambetstr.6



Landesverband
Saarland e.V.
Sozialpädagogisches
Netzwerk (SPN)

Therapeutische Schülerhilfe Lebach (TSH)

Dillingerstr.67 , 66822 Lebach

fon: 06881 / 52841 Mail: spntshlebach@lvsaarland.awo.org

Kontakt :

TSH 1 ,Dillingerstr.67 :G. Warken (Dipl. Sozialarb.), C. Backhausen (Lehrerin), N. Condé (Dipl. Sozial- päd.) , A. Schmitt (Dipl. Sozialpäd.), H. Rau (Dipl. Sozialarb.), A. Pfeilmeier (Dipl. Psych.), R. Sängner (Dipl. Soz.)

TSH 2 ,Dillingerstr.67: A. Clemens (Dipl. Sozialarb.)

TSH 3 ,Mottenerstr.39: S. Maus (Dipl. Sozialpäd.)

Zielgruppe

Unser Angebot richtet sich an 33 Mädchen und Jungen vorwiegend im Grundschulalter sowie SchülerInnen der 5.Klasse und 6. Klasse der Erweiterten Realschule, welche Leistungsschwächen und / oder Auffälligkeiten im Verhalten zeigen. Durch gezielte schulische Förderung, soziale Gruppenarbeit und beratende Elternarbeit werden schulische Defizite aufgearbeitet und die sozio-kulturelle Entwicklung der Kinder gefördert. Die Thera-peutische Schülerhilfe ist ein Angebot der Jugendsozialarbeit (§ 13 u.22 SGB VIII). Die Aufnahme erfolgt in Absprache zwischen Erziehungs-berechtigten und Einrichtung.

Ziele unserer Arbeit mit den Kindern

- Erreichen schulischer Ziele / Erledigung der Hausaufgaben / Abbau von Lernrückständen / Sprachförderung / Erlernen selbstständigen Arbeitens / Aufbau sozialer Kompetenzen / Stärk-ung der Persönlichkeit / Erfahren eines positiven Selbstbildes

mit den Familien

- Entlastung der Hausaufgabensituation / Stärkung der Erziehungskompetenz / Aktivierung vorhandener Ressourcen

Unsere pädagogischen Angebote umfassen für die Kinder

- Hausaufgabenbetreuung / Individuelle Förderung/ gezieltes Lese- und Rechtschreibtraining / Anleitung zum selbstständigen Lernen / Förderung der Konzentrations- und Leistungsfähig-keit / Soziales Lernen in der Gruppe / Eingangsdiagnostik / Trainingsgruppe und Projektange-bote / freizeitpädagogische Angebote und Ferienaktionen

Für Familien

- Beratung in Erziehungsfragen / vertrauensvolle Zusammenarbeit / Berücksichtigung kultureller Hintergründe / Beteiligung an Aktivitäten und Festen / Unterstützung in der Zusammenarbeit mit anderen Institutionen

Unser lokales Netzwerk der Jugendhilfe Lebach / Schmelz

Die Therapeutische Schülerhilfen in Lebach ist Teil unseres lokalen Netzwerkes der Jugendhilfe in Lebach / Schmelz , zu dem Sozialpädagogische Familienhilfen (SPFH) , Therapeutische Schülerhilfen (TSH) , TG 1 (Mot-tennerstr.39) , TG 2 (Dillingerstr.67) ,TG 3 (Jugendliche / Mottenerstr.12) , eine stationäre Wohngruppe (WG /Oderring 2) und Stationäre Einzelbetreuung / Betreutes Wohnen (verschiedene Standorte) in Lebach ge-hören für Jugendliche gehören. Zudem die TG1 /TSH in Schmelz , Buchenheide 1A und die TG2 /TSH in Schmelz , Ambetstr.6



Landesverband
Saarland e.V.
Sozialpädagogisches
Netzwerk (SPN)

Tagesgruppe 1

Therapeutische Schülerhilfe Lebach,

Mottenstr.39 ,66822 Lebach

fon: 06881 / 1765 Mail: spntglebach@lvsaarland.awo.org

Kontakt : R. Sänger (Dipl. Soz.) , S. Schmidt (Dipl. Sozialarb.), E. Hennrich (Erz.) , S. Maus (Dipl. Sozialpäd.) , A. Pfeilmeier (Dipl. Psych.)

Zielgruppe

Aufgenommen werden 10 Mädchen und Jungen zwischen 6 und 14 Jahren, die persönliche, soziale , familiäre oder schulische Probleme haben und deren Familien phasenweise Unterstützung in der Erziehung brauchen. Wir bieten Eltern und Kindern gezielte Hilfen und Entlastung an, um Probleme zukünftig gemeinsam besser bewältigen zu können. Oberstes Ziel ist, dass Eltern und Kinder wieder besser miteinander leben können, um so den Verbleib des Kindes in seiner Familie, seiner Schule und seinem sozialen Umfeld zu sichern. Die Aufnahme erfolgt durch Antragstellung der Erziehungsberechtigten beim zuständigen Jugendamt (§27,32,36 SGB VIII). Der Tagesgruppe ist eine Therapeutische Schülerhilfe mit zwei Plätzen angegliedert.

Ziele unserer Arbeit mit den Kindern / Jugendlichen sind

- Stärkung und Förderung ihrer Persönlichkeit / Abbau von Entwicklungsruckstanden / Aufbau sozialer Kompetenzen / Soziales Lernen in der Gruppe / Strukturierung des Alltags / Anregung zu sinnvoller Freizeitbeschäftigung / Erreichen schulischer Ziele

Ziele unserer Zusammenarbeit mit den Eltern sind

- Stärkung ihrer Erziehungskompetenz / zeitweise Entlastung der Familie/ Stabilisierung der Eltern- Kind Beziehung / Klärung familiärer Strukturen und Rollen / Aktivierung und Ausbau vorhandener Ressourcen

Unser pädagogische Angebot umfasst für die Kinder / Jugendlichen

- Tägliche Betreuung ab Unterrichtsende / Hausaufgabenbetreuung in kleinen Gruppen / in-dividuelle Förderung des Kindes / Vermittlung von Werten, Regeln des Zusammenlebens und Grenzen / Freizeitaktivitäten / erlebnispädagogische Aktionen / psychosoziale Diag-nostik und psychologische Betreuung / Mittagessen und Imbiss am Nachmittag / Fahrdienst von Schule und nach Hause – soweit erforderlich

Für die Eltern

- Beratung in Erziehungsfragen / vertrauensvolle Zusammenarbeit / Unterstützung in der Zu-sammenarbeit mit anderen Institutionen / Berücksichtigung kultureller Hintergründe / Be-teiligung an Festen und Feiern / Hausbesuche

Unser lokales Netzwerk der Jugendhilfe Lebach / Schmelz

Die Tagesgruppe (TG1) ist Teil unseres lokalen Netzwerkes der Jugendhilfe in Lebach / Schmelz , zu dem Sozialpädagogische Familienhilfen (SPFH) , Therapeutische Schülerhilfen (TSH) , TG 2 (Dillingerstr. 67) ,TG 3 (Jugendliche /Mottenerstr.12) , eine stationäre Wohngruppe (WG /Oderring 2) und Stationäre Einzelbetreu-ung / Betreutes Wohnen (verschiedene Standorte) für Jugendliche gehören. Zudem die TG1 / TSH in Schmelz Buchenheide 1A und die TG2 / TSH in Schmelz, Ambetstr.6



Landesverband
Saarland e.V.
Sozialpädagogisches
Netzwerk (SPN)

Tagesgruppe 2 Lebach

Therapeutische Schülerhilfe

Dillingerstrasse 67 ,66822 Lebach

fon: 06881 / 9362111 Mail: spntg2lebach@lvsaarland.awo.org

Kontakt : R. Sänger (Dipl. Soz.) , A. Clemens (Dipl. Sozialarb.) , M. Morgenstern (Dipl. Sozialpäd.), U. Hölzer (Lehrer) , A. Pfeilmeier (Dipl.Psych.)

Zielgruppe

Aufgenommen werden 9 Mädchen und Jungen zwischen 6 und 14 Jahren, die persönliche, soziale , familiäre oder schulische Probleme haben und deren Familien phasenweise Unterstützung in der Erziehung brauchen. Wir bieten Eltern und Kindern gezielte Hilfen und Entlastung an, um Probleme zukünftig gemeinsam besser bewältigen zu können. Oberstes Ziel ist, dass Eltern und Kinder wieder besser miteinander leben können, um so den Verbleib des Kindes in seiner Familie, seiner Schule und seinem sozialen Umfeld zu sichern. Die Aufnahme erfolgt durch Antragstellung der Erziehungsberechtigten beim zuständigen Jugendamt (§ 27,32,36 SGB VIII).Der Tagesgruppe ist eine Therapeutische Schülerhilfe mit 3 Plätzen angegliedert.

Ziele unserer Arbeit mit den Kindern / Jugendlichen sind

- Stärkung und Förderung ihrer Persönlichkeit / Abbau von Entwicklungsruckstanden / Aufbau sozialer Kompetenzen / Soziales Lernen in der Gruppe / Strukturierung des Alltags / Anregung zu sinnvoller Freizeitbeschäftigung / Erreichen schulischer Ziele

Ziele unserer Zusammenarbeit mit den Eltern sind

- Stärkung ihrer Erziehungskompetenz / zeitweise Entlastung der Familie/ Stabilisierung der Eltern- Kind Beziehung / Klärung familiärer Strukturen und Rollen / Aktivierung und Ausbau vorhandener Ressourcen

Unser pädagogische Angebot umfasst für die Kinder / Jugendlichen

- Tägliche Betreuung ab Unterrichtsende / Hausaufgabenbetreuung in kleinen Gruppen / individuelle Förderung des Kindes / Vermittlung von Werten, Regeln des Zusammenlebens und Grenzen / Freizeitaktivitäten / erlebnispädagogische Aktionen / psychosoziale Diagnostik und psychologische Betreuung / Mittagessen und Imbiss am Nachmittag / Fahrdienst von Schule und nach Hause – soweit erforderlich

Für die Eltern

- Beratung in Erziehungsfragen / vertrauensvolle Zusammenarbeit / Unterstützung in der Zusammenarbeit mit anderen Institutionen / Berücksichtigung kultureller Hintergründe / Be-teiligung an Festen und Feiern / Hausbesuche

Unser lokales Netzwerk der Jugendhilfe Lebach / Schmelz

Die Tagesgruppe (TG2) ist Teil unseres lokalen Netzwerkes der Jugendhilfe in Lebach / Schmelz , zu dem Sozialpädagogische Familienhilfen (SPFH) , Therapeutische Schülerhilfen (TSH) , TG 1 (Mottenerstr.39) ,TG 3 (Jugendliche , Mottenerstr.12) , eine stationäre Wohngruppe (WG / Oderring 2) und Stationäre Einzelbe-treuung / Betreutes Wohnen (verschiedene Standorte) für Jugendliche gehören. Zudem die TG1 / TSH Schmelz, Buchenheide 1A und die TG2 / TSH in Schmelz, Ambetstr.6



Landesverband
Saarland e.V.
Sozialpädagogisches
Netzwerk (SPN)

Tagesgruppe 3 Lebach (Jugendliche)

Dillingerstrasse 67 ,66822 Lebach

fon: 06881 / 8995560 Mail: spntg3lebach@lvsaarland.awo.org

Kontakt : Chr. Prinz (Dipl. Päd.) , D. Wunn (Dipl.Sozialpäd.), J.Becker (Lehrer) , A. Pfeilmeier (Dipl.Psych.)

Zielgruppe

Aufgenommen werden 6 Mädchen und Jungen zwischen 12 und 16 Jahren, die persönliche, soziale, familiäre oder schulische Probleme haben und deren Familien phasenweise Unterstützung in der Erziehung brauchen. Wir bieten Eltern und jugendlichen gezielte Hilfen und Entlastung an, um Probleme zukünftig gemeinsam besser bewältigen zu können. Oberstes Ziel ist, dass Eltern und Jugendliche wieder besser miteinander leben können, um so den Verbleib des Jugendlichen in seiner Familie, seiner Schule und seinem sozialen Umfeld zu sichern. Die Aufnahme erfolgt durch Antragstellung der Erziehungsberechtigten beim zuständigen Jugendamt (§27,32,36 SGB VIII). Der Tagesgruppe sind zwei Stationäre Einzelbetreuungen für Jugendliche ab 16 Jahren angegliedert

Ziele unserer Arbeit mit den Jugendlichen sind

- Stärkung und Förderung ihrer Persönlichkeit / Abbau von Entwicklungsrückständen / Aufbau sozialer Kompetenzen / Soziales Lernen in der Gruppe / Selbstständigkeits-training / Strukturierung des Alltags / Anregung zu sinnvoller Freizeitbeschäftigung / Erreichen schulischer Ziele / Erarbeitung einer beruflichen Perspektive

Ziele unserer Zusammenarbeit mit den Eltern sind

- Stärkung ihrer Erziehungskompetenz / zeitweise Entlastung der Familie/ Stabilisierung der Eltern- Jugendlichen Beziehung / Klärung familiärer Strukturen und Rollen / Aktivierung und Ausbau vorhandener Ressourcen

Unser pädagogische Angebot umfasst für die Jugendlichen

- Tägliche Betreuung ab Unterrichtsende / Hausaufgabenbetreuung in kleinen Gruppen / individuelle Förderung des Jugendlichen / Vermittlung von Werten, Regeln des Zusammenlebens und Grenzen / Freizeitaktivitäten / erlebnispädagogische Aktionen / psycho-soziale Diagnostik und psychologische Betreuung / Mittagessen und Imbiss am Nachmittag / Selbstständigkeitstraining / individuelle psychologische Beratung

Für Eltern

- Beratung in Erziehungsfragen / vertrauensvolle Zusammenarbeit / Unterstützung in der Zusammenarbeit mit anderen Institutionen / Berücksichtigung kultureller Hintergründe / Beteiligung an Festen und Feiern / Hausbesuche

Unser lokales Netzwerk der Jugendhilfe Lebach / Schmelz

Die Tagesgruppe (TG3) ist Teil unseres lokalen Netzwerkes der Jugendhilfe in Lebach /Schmelz, zu dem Sozialpädagogische Familienhilfen (SPFH), Therapeutische Schülerhilfen (TSH), TG 1 (Mottenerstr.39), TG 2 (Dillingerstr.67), eine stationäre Wohngruppe (WG / Oderring 2) und Stationäre Einzelbetreuung / Betreutes Wohnen (verschiedene Standorte) für Jugendliche gehören. Zudem die TG1 /TSH Schmelz, Buchenheide 1A und die TG2 / TSH in Schmelz, Ambetstr.6



Landesverband
Saarland e.V.
Sozialpädagogisches
Netzwerk (SPN)

Wohngruppe Lebach

Oderring 2, 66822 Lebach

fon: 06881 / 51889 Mail: cprinz@lvsaarland.awo.org

**Kontakt : Chr. Prinz (Dipl. Päd.) , R. Wagner (Erz.) , K. Speicher (Erz.) , G. Christian (Erz.) ,
J. Weisgerber (Erz.) , A. Pfeilmeier (Dipl. Psych.) ,**

Zielgruppe

Die Wohngruppe Lebach ist ein vollstationäres Angebot der Hilfe zur Erziehung. Aufgenommen werden acht Mädchen und Jungen zwischen 6 und 16 Jahren, die persönliche, soziale, familiäre oder schulische Probleme haben. Die Aufnahme erfolgt durch Antragstellung der Erziehungsbe-rechtigten beim Jugendamt (§ 27 ff SGB VIII)

Ziele der pädagogisch – therapeutischen Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen

- Entlastung der Kinder / Jugendlichen und der Herkunftsfamilie / Aufbau und Stärkung der personalen und psycho – sozialen Kompetenz / Erlernen angemessener Konfliktlösungs-strategien / Vermittlung gesellschaftlich akzeptierter Werte und Normen / Abbau problema-tischer Verhaltensweisen / Verständnis und Akzeptanz der eigenen Biographie / Verbesserung der schulischen Integration / Erlernen sinnvoller Freizeitgestaltung / Steigerung des Selbst-wertgefühls und der individuellen Stärken / Vorbereitung und ggf. Rückführung des Kindes in seine Herkunftsfamilie / Entwicklung realistischer Lebensperspektiven für Kinder und Jugendliche

Ziele für die Arbeit mit den Familien

- Entlastung von der alltäglichen Erziehung und Versorgung / Entlastung von schulischen Problemen / Klärung der familiären Situation / Hilfe beim Aufbau und der Stärkung er- zieherischer Kompetenz / Erlernen von Akzeptanz des Kindes mit seinen Problemen / Vorbereitung auf die Rückführung des Kindes / Jugendlichen

Unser pädagogische Angebot umfassen

- Strukturierter Tagesablauf mit immer wiederkehrenden Einheiten und Ritualen : gelungene Alltäglichkeit als zentrales Moment / altersangemessene Betreuung / Unterstützung bei der Einübung und Bewältigung lebenspraktischer Aufgaben / gezielte Förderung im Bereich der schulischen / beruflichen Bildung zur Realisierung von Chancengleichheit / Förderung der Selbstständigkeit / Einzel- und Gruppengespräche / Reflexionsgespräche / alljährlich Ferien-freizeiten in den Sommerferien / Freizeitaktivitäten / Erlebnispädagogische Angebote wie Radfahren, Wandern / Unterstützung und Beratung durch psychologischen Dienst

Unser lokales Netzwerk der Jugendhilfe Lebach / Schmelz

Die Stationäre Wohngruppe (WG) in Lebach ist Teil unseres lokalen Netzwerkes der Jugendhilfe in Lebach / Schmelz, zu dem Sozialpädagogische Familienhilfen (SPFH) , Therapeutische Schülerhilfen (TSH) und die Tagesgruppen TG1 (Mottenestr.39), TG 2 (Dillingerstr.67) ,TG 3 (Jugendliche /Mottenerstr.12) in Lebach so-wie die Stationäre Einzelbetreuung / Betreutes Wohnen (verschiedene Standorte) für Jugendliche in Lebach gehören . Zudem die TG1 /TSH in Schmelz , Buchenheide 1A und die TG2 /TSH in Schmelz, Ambetstr.6



Beratungs- und Koordinierungsstelle

Die zentrale Anlaufstelle für:

- Beratung älterer Menschen und deren Angehörige
- Ehrenamtliches Engagement

Träger: Caritasverband für die Region Saar Hochwald e.V

Anschrift: Mottener Str. 61
66822 Lebach
Telefon: 06881-52006
Telefax: 06881-538663
e-mail: d.groeber@caritas-beratungszentrum-lebach.de

Ansprechpartnerin: Doris Gröber

Bürozeiten: Mittwoch 8.00 Uhr – 17.00 Uhr
Freitag 8.00 Uhr – 13.00 Uhr

Ziele:

- Aufrechterhaltung einer möglichst selbstständigen Lebensführung in der vertrauten häuslichen Umgebung
- Förderung der Selbsthilfe
- Unterstützung und Entlastung pflegender Angehöriger
- Förderung und Aktivierung ehrenamtlicher Hilfe

Angebote:

- Beratung über ambulante, teilstationäre und stationäre Hilfen in der Region
- Beratung über die Finanzierungsmöglichkeiten der jeweiligen Hilfen und deren Antragstellung
- Vermittlung weiterführender Dienste und Hilfen
- Wohnberatung bzw. Weitervermittlung an qualifizierte Anlaufstellen
- Beratung über Entlastungsangebote für pflegende Angehörige
- Gesprächskreis für pflegende Angehörige

Ehrenamtsförderung:

- Gewinnung ehrenamtlicher Mitarbeiter/innen
- Beratung und Schulung von ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen
- Veranstaltungen für Ehrenamtliche
- Organisation ehrenamtlicher Besuchsdienste

Die Beratung ist kostenlos.

Familienhilfe, Trennungs- und Scheidungsberatung



Träger: Caritasverband Saar-Hochwald e. V.

Anschrift: Mottener Str. 61
66822 Lebach
Tel.: 06881/538661
Fax: 06881/538663

Ansprechpartnerin: Hanna Svozil, Dipl. Sozialarbeiterin
email: h.svozil@caritas-saarlouis.de

Sprechzeiten: Dienstag 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr

Dienstleistungsangebot:

- Beratung bei Trennung und Scheidung
- Hilfe, eine tragfähige Sorgerechtsregelung zu finden
- Erarbeiten kindgemäßer Umgangsregelungen
- Mitwirken beim Familiengericht

Gruppenangebote:

- Trennungs-/Scheidungsgruppe für Erwachsene
- Therapeutische Gruppe für Kinder aus Trennungs- und Scheidungsfamilien
- Gruppe für Alleinerziehende

Die Beratung ist kostenlos.

Die Mitarbeiterin unterliegt der Schweigepflicht.

Katholische Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen - Beratung und Hilfe für Frauen und Familien -



- Träger:** Caritasverband Saar-Hochwald e. V.
- Anschrift:** Mottener Str. 61
66822 Lebach
Tel.: 06881/538661
Fax: 06881/538663
e-mail: m.schmitt-raesch@caritas-beratungszentrum-lebach.de
- Ansprechpartnerin:** Maria Schmitt-Räsch
- Sprechzeiten:** Montag von 08:30 bis 16:00 Uhr
Mittwoch und Donnerstag von 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr

Eine Schwangerschaft kann die Lebensplanung von Frauen und Männern entscheidend verändern. Die Geburt eines Kindes ist ein Schritt in ein neues Leben.
Wir bieten Ihnen individuelle Hilfe vor, während und nach einer Schwangerschaft:

Vor der Schwangerschaft informieren und beraten wir Sie

- über Fragen zu Sexualität und Familienplanung
- im Rahmen der sexualpädagogischen Arbeit mit Jugendlichen in Schulen
- Projektarbeit im Rahmen von „Babybedenkezeit“

Während der Schwangerschaft beraten wir Sie und helfen Ihnen:

- bei persönlichen Lebens- und Beziehungsfragen
- bei Fragen zur Pränataldiagnostik bzw. bei zu erwartender Behinderung des Kindes
- bei finanziellen Fragen: SGB II, Erziehungsgeld etc.
- bei rechtlichen Angelegenheiten und Durchsetzung von Rechtsansprüchen
- bei der Kontaktaufnahme zu Fachdiensten, Kirchengemeinden, Behörden
- bei der Vermittlung von Sachleistungen und Erschließung finanz. Unterstützung
- bei der Gestaltung Ihres zukünftigen Lebens mit Kind

Nach der Schwangerschaft begleiten wir Sie:

- bei Ihren ersten Schritten als Eltern
- wenn Sie Ihre Schul- und Berufsausbildung oder Ihr Studium fortsetzen wollen
- wenn Sie Kinderbetreuung suchen: Tagesmutter, Babysitter etc.
- nach der Geburt eines behinderten oder kranken Kindes
- nach einer Fehl- bzw. Totgeburt
- nach einem Schwangerschaftsabbruch

Die Beratung ist:

kostenlos vertraulich auf Wunsch anonym unabhängig von Konfession und Nationalität

Psychosozialer Dienst



Träger: Caritasverband Saar-Hochwald e.V.

Anschrift: Mottener Straße 61
66822 Lebach
Telefon: 06881/52524
Telefax: 06881/538663

Ansprechpartnerinnen: Margit Nalbach, Dipl. Soz.päd.
email: m.nalbach@caritas-beratungszentrum-lebach.de

Kludia Schmitt, Dipl. Soz.päd.
email: k.schmitt@caritas-beratungszentrum-lebach.de

Sprechzeiten: Montag - Donnerstag 08:00 – 16:30 Uhr
Freitag 08:00 – 14:30 Uhr

Wir sind Ansprechpartner wenn

- Sie Probleme mit Alkohol und Medikamenten haben
- Störungen im Eßverhalten aufgetreten sind
- Spielleidenschaft unkontrollierbar wird

Wir beraten und informieren Sie in Form von vertraulichen Einzelgesprächen Paar- und Familiengesprächen Gruppenberatung und Gruppentherapie

Gruppen Treffen:

wöchentlich Gruppe für *Suchtkranke und deren Angehörige*
(Teilnahme nach vorheriger Anmeldung)

14-tägig Indikative Gruppe (Teilnahme nach vorheriger Anmeldung)

Die Beratung ist kostenlos. Die Mitarbeiterinnen unterliegen der Schweigepflicht.

Schuldnerberatung / Verbraucherinsolvenzberatung

Träger: Caritasverband Saar-Hochwald e.V.

Anschrift: Mottener Str. 61
66822 Lebach
Telefon: 06881 / 53 71 02
Telefax: 06881 / 53 86 63



Ansprechpartner: Frau Monz-Schweitzer / Herr Bach

E-mail: m.monz-schweitzer@caritas-beratungszentrum-lebach.de
g.bach@caritas-beratungszentrum-lebach.de

Sprechzeiten: Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag jeweils
von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
sowie Mittwoch und Freitag jeweils
von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr
(Beratung erfolgt nach vorheriger Terminabsprache)

Zielgruppe/Zielsetzung:

Das Angebot richtet sich an Personen und Familien, die in finanzielle und wirtschaftliche Schwierigkeiten geraten sind und die Situation aufgrund der Ver- bzw. Überschuldung aus eigener Kraft nicht bewältigen können.

Schwerpunkte der Schuldnerberatung:

- Überprüfung der Ver- und Überschuldungslage
- Analyse und Stabilisierung der wirtschaftlichen Situation durch Erstellung eines Haushaltsplanes Einleitung von Schuldner-Schutz-Maßnahmen
- Abklärung der (zukünftigen) wirtschaftlichen Situation
- Entscheidungsfindung bezüglich Maßnahmen der Entschuldung
- Aufnahme der Vermittlung zwischen Schuldner und Gläubiger.

Eine besondere Form der Schuldnerberatung ist die **Verbraucherinsolvenzberatung**. Das am 01.01.1999 in Kraft getretene Verbraucherinsolvenzrecht findet Anwendung für natürliche, überschuldete Personen. Durch gesetzliche Flankierung ist es möglich, in einem mehrstufigen Verfahren von seinen Schulden befreit zu werden.

Schwerpunkte der Verbraucherinsolvenzberatung:

- Umfassende Beratung über den Verfahrensablauf (auch Risiken)
- Durchführung des vorgeschriebenen, außergerichtlichen Einigungsversuches
- Erstellung von gerichtlichen Schuldenbereinigungsplänen
- Ausfertigung von Insolvenzanträgen mit den erforderlichen Bescheinigungen
- ggf. Begleitung in einem eröffneten Insolvenzverfahren

Die Beratung ist kostenlos. Die Mitarbeiter unterliegen der Schweigepflicht.

Migrationsdienst



Träger: Caritasverband für die Diözese Trier e.V.

Anschrift: Pommernstraße 6
66822 Lebach

Telefon: 06881/936201-11

FAX: 06881/936201-21

E-Mail: kld@caritas-lebach.de

Ansprechpartner/in: Helmut Selzer, Dipl.-Sozialarbeiter (FH)

Bürozeiten:

Montag-Mittwoch:	9.00 – 12.00 Uhr 14.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag:	14.00 – 16.00 Uhr
Freitag:	9.00 – 12.00 Uhr

Aufgaben:

- Beratung und Betreuung erwachsener und jugendlicher Bewohner/innen und Familien, die in der Landesaufnahmestelle wohnen
- Hilfe bei allen persönlichen Angelegenheiten und Fragen
- Kostenlose Deutschsprachkurse
- Angebote zur außerschulischen Förderung (z. B. Hausaufgabenhilfe, Nachhilfe)
- Sozial- und freizeitpädagogische Gruppenangebote (z. B. Mädchentreff, Jugendfreizeiten etc.)
- Sportangebote (z. B. Fußball, Tanzen)
- Hilfsangebote für Schwangere und Familien mit Kleinkindern (z. B. Babykleiderkammer)
- Internetcafé und PC-Übungswerkstatt
- Migrationserstberatung für bleibeberechtigte Flüchtlinge und Aussiedler
- Jugendmigrationsdienst für junge Menschen mit Migrationshintergrund
- Vermittlung in Integrationskurse

Kinderhort „Francesca Cabrini“



Träger: Caritasverband für die Diözese Trier e.V.

Anschrift: Ostpreußenstraße 3
66822 Lebach

Telefon: 06881/3744

FAX: 06881/936201-21

E-Mail: info@kiho-lebach.de

Ansprechpartner/in: Helga Jenal, Erzieherin

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag: 9.00 – 18.00 Uhr
Freitag: 9.00 – 17.00 Uhr

in den Schulferien:

Montag bis Donnerstag: 7.30 – 18.00 Uhr
Freitag: 7.30 – 17.00 Uhr

Aufgaben:

- Familienergänzende Tagesbetreuung von Schulkindern im Alter von 6 bis 12 Jahren von Migranten und einheimischen Familien
- Die inhaltliche Arbeit orientiert sich an der Lebenssituation der Kinder. Schwerpunkt der Förderung ist der Erwerb interkultureller Kompetenzen
- Wir unterstützen Kinder bei der täglichen Erledigung der Hausaufgaben. Die Betreuung erfolgt in Kleingruppen mit je einer pädagogischen Fachkraft
- Im freizeitpädagogischen Bereich spielen, gestalten und lernen Kinder in vielen Interessen- und Projektgruppen
- In unserem naturnahen Außengelände geben wir Kindern die Möglichkeit, natürliche Lebensräume aktiv mitzugestalten und zu erfahren
- In den Schulferien betreuen wir Kinder ganztägig, bieten nach Möglichkeit eine Kinderferienfreizeit an und arbeiten verstärkt in Interessen- und Projektgruppen
- Zusammenarbeit mit den Eltern ist uns sehr wichtig

Kindertagesstätte „St. Nikolaus“



Träger: Caritasverband für die Diözese Trier e.V.

Anschrift: Ostpreußenstraße 5
66822 Lebach

Telefon: 06881/3655

FAX: 06881/936201-21

E-Mail: info@caritas-kita-lebach.de

Ansprechpartner/in: Sylvia Leick, Erzieherin

Öffnungszeiten Kindergarten:

Montag bis Donnerstag: 8.00 – 12.00 Uhr
13.30 – 16.00 Uhr
Freitag: 8.00 – 12.00 Uhr

Öffnungszeiten Kindertagesstätte und Kinderkrippe (Kinder ab 8 Wochen)

Montag bis Donnerstag: 6.45 – 18.00 Uhr
Freitag: 6.45 – 17.00 Uhr

Öffnungszeiten erweiterte Morgenbetreuung:

Montag bis Freitag: 6.45 – 13.30 Uhr

Aufgaben:

- Betreuung, Förderung und Erziehung von Kindern im Alter von 0 bis 6 Jahren von Migranten und einheimischen Familien
- Die pädagogische Arbeit orientiert sich an den unmittelbaren Bedürfnissen, Interessen und Schwierigkeiten des einzelnen Kindes bzw. der Kindergruppe
- Die Kinder werden in sechs multikulturellen Gruppen betreut. Schwerpunkt unserer Arbeit ist das interkulturelle Lernen
- Für Familien mit einem erhöhten Betreuungsbedarf bieten wir 60 Tagesstättenplätze an
- Zur Umsetzung unserer Erziehungsziele legen wir Wert auf eine gute Zusammenarbeit mit den Eltern
- Naturnahes Außengelände

Diakonisches Werk an der Saar gGMBH

Pommernstr. 6
66822 Lebach
Tel. 06881-4783
Fax 06881-53017
eMail fluechtlingsarbeit@dwsaar.de



Sprachen: Deutsch, Russisch, Englisch, Französisch, Spanisch

I. BERATUNGSSTELLE FÜR FLÜCHTLINGE

Zielgruppe:

Asylsuchende, geduldete Flüchtlinge, Bleibeberechtigte

Angebote:

Beratung und Hilfestellung

in asylrechtlichen, aufenthaltsrechtlichen, leistungsrechtlichen und anderen sozialrechtlichen Fragen

in Fragen des Erwerbs der deutschen Sprache

in Fragen von Beschulung und Integration in den Arbeitsmarkt

in Fragen von Rückkehr, Weiterwanderung und Familienzusammenführung u.v.m.

- Hilfestellung für neu ankommende Spätaussiedler
- Offener Treff und Gruppenangebote für Flüchtlingsfrauen (teilweise in Kooperation mit den Caritaseinrichtungen der LAST)
- Deutsch- Konversationskurse (in Kooperation mit der Ev. Kirchengemeinde Lebach)

Ansprechpartnerin:

Maike Lüdeke-Braun,

Öffnungszeiten:

Montags bis freitags 9.00 bis 12.00 Uhr

Montags bis mittwochs 14.00 bis 16.00 Uhr

II. BERATUNGSSTELLE FÜR FLÜCHTLINGSFRAUEN UND IHRE FAMILIEN IM SAARLAND

(gefördert vom Europäischen Flüchtlingsfonds)



Zielgruppe:

Flüchtlingsfrauen im Asylverfahren, mit verfestigtem Aufenthaltsstatus oder unklarer Aufenthaltsperspektive im Saarland

Angebote:

- ❑ Beratung und Hilfestellung
 - in aufenthaltsrechtlichen, leistungsrechtlichen und anderen sozialrechtlichen Fragen
 - bei Fragen der Qualifizierung, der schulischen und beruflichen Integration
 - bei Fragen von Einbürgerung
 - bei Fragen von Rückkehr und Weiterwanderung
- ❑ Beratung und Hilfestellung im Kontext von Gewalterfahrung und Traumatisierung
- ❑ Gruppenangebote für Flüchtlingsfrauen
- ❑ Qualifizierung von Ehrenamtlichen in der Flüchtlingsarbeit in Form von Modulen und themenbezogenen Veranstaltungen

Ansprechpartnerin:

Maike Lüdeke-Braun

eMail mailke-luedeke-braun@dwsaar.de

Öffnungszeiten:

Montags bis freitags 9.00 bis 12.00 Uhr

Montags bis mittwochs 14.00 bis 16.00 Uhr

III. JUGENDMIGRATIONSDIENST (JMD)

Zielgruppe:

Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene mit Migrationshintergrund von 12 Jahren bis zur Vollendung des 26. Lebensjahres

Angebote:

- ❑ Integrationsplanung
- ❑ Einzelfallberatung und -begleitung
- ❑ Integrationsfördernde Maßnahmen
- ❑ Integrationskurse gemäß dem Zuwanderungsgesetz

Ansprechpartnerin:

Tatjana Brauer

eMail jmd-vk@dwsaar.de

Öffnungszeiten:

Montags 9.00 bis 12.00 und 14.00 bis 16.00

Träger: **DRK gemeinnützige Krankenhausgesellschaft mbH Saarland**

**DRK Gästehaus für Wohnen in der Pflege
sowie Kurzzeit- und Tagespflege**

Schlesierallee 19, 66822 Lebach
Tel. 0 68 81/9 35 30, Fax 0 68 81/93 53 11
e-mail:gaestehaus.lebach@drk-kliniken-saar.de

Die DRK Gästehäuser in Lebach, Dillingen, Hülzweiler und Schaffhausen ergänzen mit ihrem Angebot Wohnen in der Pflege sowie Kurzzeit- und Tagespflege vorbildlich die häusliche Pflege. Die bedarfsgerechte Betreuung und Pflege wird von fachkundigen und freundlichen Mitarbeiter/innen sichergestellt.

Das **Wohnen in der Pflege** ist eine bedarfsgerechte Alternative für pflegebedürftige Menschen, deren Pflege im häuslichen Bereich nicht geleistet werden kann. In diesem Bereich werden die Bewohner/-innen auf unbestimmte Dauer individuell betreut und gepflegt.

Die **Kurzzeitpflege** bietet sich an,

- wenn die pflegenden Angehörigen in Urlaub fahren möchten,
- wenn die Hauptpflegeperson plötzlich ausfällt,
- wenn pflegebedürftige Menschen nach einem Krankenhausaufenthalt noch nicht in der Lage sind, in die eigene Wohnung zurück zu kehren,
- wenn aus anderen Gründen schnelle Hilfe geboten ist,
- wenn der gewünschte Platz im Pflegeheim noch nicht zur Verfügung steht.

Die **Tagespflege** ist ideal für ältere Menschen,

- die tagsüber nicht ausreichend versorgt und gepflegt werden können,
- die den Tag nicht allein, sondern in der Gemeinschaft mit anderen verbringen möchten,
- deren Angehörige an einigen Tagen in der Woche Entlastung von der häuslichen Pflege benötigen.

Das DRK Gästehaus Lebach ist überschaubar gehalten, hell und gemütlich eingerichtet und verfügt überdies über einen beschützten Wohnbereich, der den speziellen Bedürfnisse dementiell erkrankter Menschen gerecht wird. In diesem in sich geschlossenen Bereich leben 20 Pflegebedürftige auf Dauer oder kommen für einige Zeit im Rahmen der Kurzzeitpflege oder aber werden tagsüber zur Betreuung von ihren Angehörigen gebracht.

Integration von Neuzugezogenen: Aussiedler, Spätaussiedler und Flüchtlinge

Evangelische Kirchengemeinde Lebach-Schmelz



Träger: Evangelische Kirchengemeinde Lebach-Schmelz

Anschrift: Amselhain 1a
66822 Lebach
Telefon: 06881/2513
Telefax: 06881/1097
e-mail: ev-integration-lebach@ekir.de
Internet: www.ev-kirche-lebach.de

Ansprechpartnerin: Petra Ferdinand-Storb

Aufgaben und Angebote:

- Beratung von Aussiedlern, Spätaussiedlern, Flüchtlingen
- Beratung und Hilfe bei der schulischen und beruflichen Integration
- Sprachkurse
- Hausaufgabenhilfe
- Planung und Organisation von Veranstaltungen zum Thema Integration und mit dem Ziel, Kontakte zwischen „Einheimischen“ und „Neuzugezogenen“ herzustellen.
- Auf Wunsch Begleitung zu Ämtern, Behörden, Institutionen
- Unterstützung der Selbstorganisation
- Schulung ehrenamtlicher MitarbeiterInnen

Kinder- und Jugendarbeit Evangelische Kirchengemeinde Lebach - Schmelz



Träger: Evangelische Kirchengemeinde Lebach - Schmelz

Anschrift: Amselhain 1a
66822 Lebach

Telefon: 06881/2513

Fax: 06881/1097

Email: ev-jugendarbeit-lebach@ekir.de

Internet: www.ev-kirche-lebach.de

Ansprechpartner: Elmar Schützek, Gemeindepädagoge

Aufgaben und Angebote:

- Angebote für Kinder und Jugendliche in Form von offener und gruppenorientierter Arbeit (Kindertreff, Teentreff, Jugendgruppe, offener Jugendtreff)
- Ferienprogramme und Ferienfreizeiten
- Kindergottesdienste
- Begleitung und Schulung von ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern
- Ansprechpartner für Kinder, Jugendliche und deren Eltern
- Computer und Internetangebote für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

Das FairKaufHaus Lebach



Anschrift: Marktstraße 6
Telefon: 06881-9364059

AnsprechpartnerInnen: Petra Ferdinand-Storb (AWO, 06881-53518)
Ilona Löw (Ev. Kirchengemeinde, 06881-2513)

Träger: Diakonisches Werk an der Saar gGmbH
Evangelische Kirchengemeinde Lebach-Schmelz
Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Lebach

Im FairKaufHaus werden günstig gebrauchte, aber schöne Kleider, Schuhe, Haushaltswaren, Spiel- und Schulsachen, Bücher und Dekorationsgegenstände angeboten. Kaufen kann jeder und jede, Menschen, die auf Sozialleistungen angewiesen sind, zahlen 40% vom angegebenen Preis. Von den Einnahmen werden die Kosten des FairKaufHauses (Miete, Nebenkosten, etc.) bezahlt.

Im FairKaufHaus arbeitet eine von der ARGE finanzierte Vollzeitkraft zusammen mit ca. 20 ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern.

Öffnungszeiten: Dienstag, Donnerstag 9.00-18.00 Uhr
Samstag 9.00-13.00 Uhr

Die angebotenen Waren werden von den Bürgerinnen und Bürgern gespendet. Abgabetermine für gespendete Waren bitte nach telefonischer Vereinbarung.

Aids-Beratungsstelle und Psychosoziale Beratungsstelle



- Gesundheitsamt Saarlouis -

Anschrift: Choisyring 5, 66740 Saarlouis
Täglich von 8.30 – 12.00 Uhr und von 13.30 – 15.30 Uhr

Ansprechpartner:	Stephan Ströher	06831/444-773
	Simone Theis	06831/444-774
	Kerstin Merl	06831/444-778
	Susanne Arweiler-Zenner	06831/444-778

1) HIV-Testberatung:

- kostenloser und anonymer HIV-Antikörper-Test („Aids-Test“)
- Information und Beratung zu Ansteckungswegen, Risiken und natürlich auch zu Schutzmöglichkeiten
- Telefonberatung

Zum HIV Test: Montag– Donnerstag außer Dienstag Nachmittag
nach telefonischer Voranmeldung

2) Prävention und Öffentlichkeitsarbeit:

- Aufklärungsaktionen in Schulen und Ausbildungsbetrieben, aber auch im außerschulischen Bereich, wie Discotheken, Jugendzentren, etc.
- Multiplikatorenschulung
- Fachtagungen und Seminare
- Info-Stände
- Kostenlose Ausleihe von Medien zu HIV und Aids, Liebe und Sexualität wie z. B. Filme, Plakate, Broschüren
- Kostenlose Ausleihe des „Verhütungskoffers“ (Inhalt: Anschauungsmaterial zu verschiedenen Verhütungsmitteln)

3) Psychosoziale Beratung und Suchtberatung

- Beratung und Prävention in gesundheitlichen Fragen
- Suchtberatung
- Allgemeine Familienberatung, Selbsthilfegruppen
- Projekte und Referate an Schulen (Sucht, Spielsucht, Drogen)

Fortbildungsstätte Lebach

- Träger: Katholische Erwachsenenbildung
- Anschrift: Mottener Straße 111a
66822 Lebach
- Telefon: 06881/53446
Fax: 06881/1372
e-mail: info@keb-dillingen.de
homepage: www.keb-dillingen.de
- Ansprechpartner: Stefan Ziegler
stefan.ziegler@keb-dillingen.de
- Bürozeiten: Montag-Donnerstag 08:00-16:00 Uhr
Freitags 08:00-13:00 Uhr
- Angebote: Vorträge und Seminare der allgemeinen Erwachsenenbildung
Beschäftigungs- und Qualifizierungsprojekte
Trainingsmaßnahmen
Berufspraktische Weiterbildungen
Bewerbungstrainings
Einzelcoaching
Profiling
Jugendwerkstatt für straffällig gewordene Jugendliche

Die Katholische Erwachsenenbildung bietet vielfältige Gelegenheiten und fachkundige Unterstützung zum lebenslangen Lernen. Die Einzelveranstaltungen und Kurse der allgemeinen Erwachsenenbildung umfassen ein weites Themenspektrum: EDV, Technik, Natur, Psychologie, Recht, Gesellschaft, Gesundheit, Bewegung, Gestalten, Malen, Zeichnen und mehr.

Beachten Sie bitte auch unser Seniorenprogramm **aktiv bleiben!**

Programme liegen in unserer Fortbildungsstätte aus.
Gerne schicken wir Ihnen auch unsere Programmhefte zu. Kontakt: 06831/7602-0.

Die Lebacher Tafel



Lebacher Tafel

Ausgabe und Anmeldung
Am Markt 20
66822 Lebach
0176-19399-187
0176-19399-188

Anschrift: Am Markt 20 (Fußgängerzone)
Telefon: 0176-19399-188
Ansprechpartnerin: Astrid Winter

Träger: Caritasverband für die Region Saar-Hochwald e.V.
Diakonisches Werk an der Saar

Idee: Bedürftige Menschen erhalten Lebensmittel, die noch zum Verzehr geeignet sind, aber von den Geschäften nicht mehr verkauft werden.

Tafelzeiten: Ausgabe der Lebensmittel: donnerstags 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Anmeldung bei der Tafel: donnerstags 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Tafelberechtigte: - BezieherInnen von Arbeitslosengeld II (Hartz IV)
- BezieherInnen von Wohngeld
- Grundgesicherte Rentner und Rentnerinnen

Die Tafelberechtigung wird durch die Vorlage eines entsprechenden Bescheides (z.B. Wohngeldbescheid) dokumentiert. Die Berechtigung wird durch die ehrenamtlichen TafelmitarbeiterInnen geprüft; anschließend können im Ausgaberaum Lebensmittel abgeholt werden.

Lebensberatung des Bistums Trier

Erziehungs-, Ehe-, Familien-
und Lebensberatungsstelle

LEBENSBERATUNG
LEBACH



Träger: Bistum Trier

Anschrift: Pfarrgasse 9
66822 Lebach
Telefon : 06881/4064 und 4065
Fax. 06881/5390404
Email: lb.lebach@bistum-trier.de

Ansprechpartner: Peter Bruna, Diplom-Pädagoge
Martina Grosch, Diplom-Sozialarbeiterin
Rudi Hofrichter, Diplom-Psychologe, Leiter
Natascha Kuhlmann, Diplom-Psychologin
Maria Weber, Diplom-Psychologin

Büro: Christel Blum, Verwaltungsangestellte

Bürozeiten: Montag 8.00 bis 13.00 Uhr
Dienstag bis Donnerstag 8.00 bis 16.30 Uhr
Termin nach Vereinbarung

Zu uns können kommen:

Eltern und andere Erzieher, die z.B.:

- sich Sorgen um die Entwicklung ihrer Kinder machen
- sich in ihrem Erziehungsverhalten unsicher fühlen und ratlos sind
- vorbeugen möchten

Kinder, die z.B.:

- schwer Freunde finden
- im Kindergarten oder in der Schule Schwierigkeiten haben
- unser seelisch bedingten Körperstörungen leiden (wie Einnässen, Kopf- oder Bauchschmerzen, Schlafstörungen usw.)

Jugendliche, die z.B.:

- in ihren Familien nicht mehr zurecht kommen
- mit ihren Freunden Probleme haben
- in der Schule, an der Lehr- oder Arbeitsstelle Schwierigkeiten haben

Paare und einzelne Partner, die z.B.:

- zu viel streiten
- nicht miteinander reden
- eine Trennung oder Scheidung erwägen

Einzelpersonen, die z.B.:

- Ängste vor bestimmten Dingen und /oder Situationen haben
- sich im Umgang mit anderen schwer tun
- sich aus belastenden Abhängigkeiten befreien möchten

Die MitarbeiterInnen unterliegen der Schweigepflicht.

Beim Pflegestützpunkt im Landkreis Saarlouis finden Menschen, die vor der Entscheidung stehen, einen Pflegebedürftigen zu versorgen, umfassende Unterstützung durch kompetente Ansprechpartner vor Ort.

Diesbezügliche Beratungstermine finden 14-tägig donnerstags im Bürgerbüro der Stadt Lebach, Rathaus, Am Markt 1, statt.

Terminvereinbarungen:

Montag bis Donnerstag: 9.00 - 12.00 Uhr und 13.30 - 15.30 Uhr

Freitag: 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Telefonnummer: 06831/1 20 63 0

Telefax: 06831/1 20 63 29

E-Mail: saarlouis@psp-saar.net

Postanschrift: Lothringer Straße 9, 66740 Saarlouis

In Kooperation zwischen dem Landkreis Saarlouis und den im Saarland vertretenen gesetzlichen Kranken- und Pflegekassen

- erteilen Ansprechpartner des Pflegestützpunktes neutrale Informationen und beraten bei Fragen rund um die Pflege.
- unterstützen Mitarbeiter des Pflegestützpunktes bei der Auswahl der passenden Versorgungsangebote, geben Auskunft über Finanzierungsmöglichkeiten sowie Hilfe bei der Beantragung der entsprechenden Leistungen und helfen im Bedarfsfall bei der Erstellung eines individuellen Pflegearrangements.
- informieren kompetente Berater des Pflegestützpunktes die pflegenden Angehörige über Entlastungsmöglichkeiten.

Alle Gespräche sind vertraulich, trägerneutral und kostenlos.



Schoolworker an Grund- und Förderschulen im Landkreis Saarlouis

Teil des Aktionsprogrammes: „Jugendhilfe – Schule – Beruf“

Ziele:

- ◆ Stärkung der Integration von Schulen in die lebensweltlichen Bezüge der SchülerInnen
- ◆ Entwicklung eines Austausch- und Unterstützungssystems zwischen Lehrern, Eltern, Schülern und sozialpädagogischen Fachkräften
- ◆ Vernetzung und Kooperation mit lokalen Strukturen
- ◆ Unterstützung bei der Entwicklung individueller Maßnahmen an Schulen z.B. in Form von Projekten

Aufgaben:

- ◆ Präventive Projektarbeit
- ◆ Regelmäßige und verlässliche Präsenz an den Grundschulen
- ◆ Kontaktmöglichkeit in unserem externen Schoolworkerbüro in Dillingen
- ◆ Beratungs- und Vermittlungsangebot für Lehrkräfte, Eltern und SchülerInnen bei Fragen, Schwierigkeiten und/oder Unsicherheiten
- ◆ Professionelle Weitervermittlung zu gezielten Maßnahmen
- ◆ Beteiligung an unterrichtsbegleitenden Schulprojekten
- ◆ Mitgestaltung von pädagogischen Aktivitäten außerhalb des Unterrichts (Exkursionen, Wandertage usw.)
- ◆ Teilnahme an schulischen und außerschulischen lokalen Arbeitskreisen

Kontaktmöglichkeiten:

Schoolworkerbüro: Stummstr. 68-70
66763 Dillingen

Tel.: 06831- 7641355
Fax: 0681- 7641356

E-Mail: Schoolworkerawo-ssm@gmx.de

Schoolworker an weiterführenden Schulen im Landkreis Saarlouis - CJD

Kontaktadresse: Lothringer Straße 23, 66740 Saarlouis
 Telefon: 06831-7687993, Fax: 06831-7688138
 Mailadresse: schoolworker@cjdhomburg.net

Ansprechpartner: Katrin Henßler und Marion Hansen

Angebot: **beraten:**
 Schoolworker beraten *Schüler* bei allgemeinen Fragen, bei Problemen in der Schule, bei familiären und/oder persönlichen Sorgen.
 Sie beraten *Eltern* bei Erziehungsproblemen, bei Fragen zu Angeboten der Jugendhilfe und bei Fragen zu schulischen Angelegenheiten.
 Beratung von *Lehrern* bei Fragen zur Jugendhilfe, bei fallspezifischen Problemen und bei der Planung von präventiven Angeboten.

informieren:
 Neben der Beratung von *Schülern, Eltern und Lehrern* ist der Informationsaustausch zwischen diesen Gruppen ein wichtiger Bestandteil der Arbeit der Schoolworker. Sie informieren über die Möglichkeiten der öffentlichen und Freien Jugendhilfe und geben Tipps zu weiteren Hilfsangeboten im Landkreis Saarlouis.

vernetzen:
 Die Vernetzung von Schule und Jugendhilfe ist der dritte Schwerpunkt der Schoolworker an weiterführenden Schulen im Landkreis Saarlouis. Die vielfältigen Möglichkeiten der öffentlichen und freien Jugendhilfe sollen Schülern, Eltern und Lehrern transparent gemacht werden.

Projektarbeit:
 Neben der personenbezogenen Arbeit, ist auch die Projektarbeit ein wesentlicher Bestandteil des Angebots der Schoolworker. Die Angebotspalette umfasst Standardmodule sowie themenspezifische Projekte zur Krisenintervention

Es können folgende Projekte angeboten werden:

- Orientierungstage / Gemeinschaftstage
- Sozialkompetenztraining
- Anti-Mobbing-Trainings
- Suchtprävention
- Coolnesstraining
- Geschlechtsspezifische Angebote
- Erlebnispädagogische Angebote
- Klick-X (Gefahren im Internet)
- Handy & Co.

Zu betreuende Schulen von Frau Henßler und Frau Hansen

 Katrin Henßler 0163-311 08 26	Montags 8.00 – 13.00 Uhr ERS Lebach Anschließend Büro	Dienstags 8.00 – 10.30 Uhr ERS Schmelz 11.00 – 13.00 Uhr ERS Lebach Anschließend Büro	Freitags Büro Rufbereitschaft GSG	 Marion Hansen 0163-311 08 25	Freitags Büro Rufbereitschaft JKG
--	---	---	--	---	--

Behindertenbeauftragte der Stadt Lebach



- Träger:** Stadt Lebach
- Anschrift:** Zu den Sprechstunden:
Am Markt 1, 66822 Lebach
Telefon: 06881- 59-0
- Privat:** Tholeyer Straße 87, 66822 Lebach
Telefon: 06881/4643
- Ansprechpartnerin:** Edda Herrmann
- Sprechstunden:** Jeder 2. und 4. Donnerstag im Monat
sowie nach persönlicher Vereinbarung (Im Rathaus)

Aufgaben:

- Anlauf- und Kontaktstelle für Behinderte
- Entgegennahme der Hinweise, Beschwerden und Vorschläge
- Beratung und Wahrnehmung der Interessen der Behinderten
- Koordination zwischen den Behinderten und der Stadt
- Belange der Behinderten gegenüber der Stadt deutlich und verständlich machen
- Beschwerden und Vorschläge an die zuständigen Stellen weiterleiten
- eigene Verbesserungs- und Lösungsvorschläge/Stellungnahmen vorlegen
- Teilnahme und Rederecht an den Sitzungen, die sich mit Punkten beschäftigen, die den Bereich der Behinderten tangieren

Die Beratung ist kostenlos und auf Wunsch vertraulich!

Frauenbeauftragte der Stadt Lebach



Träger: Stadt Lebach

Anschrift: Rathaus, Am Markt 1, 66822 Lebach
Tel.: 06881/59-244, -144, Fax: 06881/59 241
Email: frauenbeauftragte@Lebach.de

Ansprechpartnerinnen: Margit THEWES, Frauenbeauftragte
Birgit BAUER, stellv. Frauenbeauftragte
Zimmer 120 des Rathauses (1. Etage)

Bürozeiten: Montag bis Mittwoch: 07.30 bis 12.00 Uhr, 14.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag: 07.30 bis 12.00 Uhr, 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag: 07.30 bis 12.00 Uhr
Sonstige Termine nach telefonischer Vereinbarung

Zielgruppen: die Bürgerinnen der Stadt Lebach
Mitarbeiterinnen der Stadt Lebach, ihrer Eigenbetriebe,
ihrer Zweckverbände und Beteiligungsgesellschaften

Aufgaben:

- individuelle Beratung und Hilfe in Konfliktsituationen
- Kontaktvermittlung zu anderen spezialisierten Beratungsstellen
- Publikationen zu frauenrelevanten Themen
- Initiierung von Projekten, die die Lebenssituation von Mädchen und Frauen in den Mittelpunkt rücken und damit die Chancengleichheit voranbringen
- Organisation von Seminaren, Weiterbildungsveranstaltungen, Kulturangeboten zu frauenrelevanten Themen
- Kooperation mit der Verwaltung, anderen Ämtern, Frauengruppen, Verbänden, anderen Frauenbeauftragten (LAG)
- Mitarbeit bei Verwaltungs- und Ratsvorlagen, die die Situation von Frauen in der Stadt betreffen
Mitarbeit bei Personalentscheidungen
- Vorlage eigener Konzepte und Änderungsvorschläge

Die Beratung ist kostenlos und streng vertraulich.

Jugendpfleger der Stadt Lebach

Träger: Stadt Lebach und Landkreis Saarlouis

Anschrift: Am Markt 1
66822 Lebach
Telefon: 06881/59-229
E-Mail: SchmittG@lebach.de
Internet: <http://www.lebach.de>

Ansprechpartner: Günter Schmitt, Rathaus, Zimmer 116

Bürozeiten:

Montag bis Mittwoch:	07.30 bis 12.00 Uhr 14.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag:	07.30 bis 12.00 Uhr 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag:	07.30 bis 12.00 Uhr

Termine jederzeit auch außerhalb der Bürozeiten
(nach Vereinbarung)

Aufgaben und Angebote:

- Organisation von offenen Angeboten für Kinder und Jugendliche im Freizeitbereich: Ferienaktionen in Zusammenarbeit mit Vereinen, Verbänden und sozialen Einrichtungen; Theaterprogramm für Kinder (spezielle Angebote in Zusammenarbeit mit Kindergärten und Schulen); Konzertveranstaltungen für Jugendliche u.a.
- Ansprechpartner für Kinder und Jugendliche, Vermittlung spezifischer Beratungsmöglichkeiten
- Beratung und Unterstützung der eigenverantwortlichen Tätigkeiten von Jugendverbänden (Vereinen), Gruppen und Initiativen, Jugendtreffs und Jugendzentren; Vergabe von Zuschüssen zu Freizeit- und Bildungsmaßnahmen sowie zu Materialbeschaffungen (nach festgelegten Förderrichtlinien)
- Angebote im Bereich des erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes: Info- und Kulturveranstaltungen zu den Themen: Alkohol, Drogen, Gewalt, Medien u.a.
- Informations- und Bildungsangebote zu unterschiedlichen Erziehungsthemen
- allgemeine Beratung von Eltern und Vermittlung spezifischer Beratungsmöglichkeiten



St. Nikolaus Hospital Wallerfangen Psychiatrische Tagesklinik Lebach

Träger: Adolf von Galhau'sche Sophienstiftung

Anschrift: Friedensstr. 2, Haus Frekla
66822 Lebach
Tel. 0 68 81 / 924 800
Fax: 0 68 81 / 924 80 20
E-Mail: ltk@sankt-nikolaus-hospital.de

Ansprechpartner: Jochen Gallenkamp (Oberarzt)
Bernd Westram (Dipl. Psychologe)
Bernd Jäger (Stationsleitung Pflege)

Wir sind für Sie da: Montag - Freitag 08.00 - 16.00 Uhr

Kurzbeschreibung: Die Behandlungs- und Hilfsangebote erfolgen in einem Team aus Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unterschiedlicher Berufsgruppen (Krankenpflege, Sozialarbeit, Pädagogik, Medizin, Psychologie, Sporttherapie, Ergotherapie, Kunsttherapie, Musiktherapie, Physiotherapie, medizinische Assistenz und Verwaltung). Neben psycho-, sozio- und pharmakotherapeutischen Maßnahmen nehmen abwechslungsreiche ergo-, kreativ- und bewegungstherapeutische Angebote einen breiten Raum in der Behandlung der Patientinnen und Patienten ein.

Vom Behandlungskonzept her verfolgen wir einen bio-psycho-sozialen Ansatz mit besonderer Berücksichtigung psychosozialer Störungs- und Behandlungskonzepte. Ein Schwerpunkt liegt in der Einbeziehung aller relevanten Bezugs- und Betreuungspersonen der Patientinnen und Patienten.

Die tagesklinische psychiatrische Behandlung erfolgt im Sinne einer akuten Krankenhausbehandlung mit Einweisung des Haus- oder Facharztes oder im Anschluss an eine stationäre Behandlung in unserer Fachklinik für Psychiatrie und Psychotherapie in Wallerfangen.

Gerne kann ein Termin zur Information über unsere Angebote vereinbart werden.



Sozialdienst katholischer Frauen e.V.

Allgemeine Sozialberatungsstelle

Anschrift: Saarbrücker Str. 29, 66822 Lebach
Tel. 06881/4101 oder 539775, Fax. 06881/539769
Email: beratungsstelle-lebach@skf-saarbruecken.de

Bürozeiten: Montag bis Freitag 8.00 Uhr – 12.00 Uhr
Termine nach Vereinbarung

Ansprechpartnerinnen:

Susanne Jakubik, Dipl. Sozialarbeiterin/-pädagogin, Leiterin
Sri Tharani Pathmarajah, Dipl. Sozialarbeiterin/-pädagogin
Stefanie Friedrich, Psychologische Beraterin, Verw.Angestellte

WIR BERATEN UND BEGLEITEN MENSCHEN.

- die sich in einer Lebenskrise befinden und sich mit ihren Problemen alleingelassen fühlen;
- die Schwierigkeiten in Partnerschaft, Familie, am Arbeitsplatz haben;
- die Probleme in Schule und/oder Elternhaus haben;
- die krank und/oder alt sind und Hilfe brauchen;
- die ihre Angehörigen pflegen und sich überlastet fühlen;
- die eine Betreuung nach dem Betreuungsgesetz brauchen;
- die psychisch krank sind;
- die alleinerziehende Mütter oder Väter sind und Unterstützung suchen.

Gegen geringes Geld vermitteln wir Hilfsdienste für Senioren und Familien („Helfende Hände“).

Neben der beruflichen psychosozialen Beratung und Begleitung leisten beim SKF Lebach ehrenamtliche Frauen einen wichtigen und ergänzenden Dienst. Unter fachlicher Begleitung der Leitung der Beratungsstelle und mit dem Einverständnis der ratsuchenden Menschen, die hier Hilfe suchen, übernehmen sie viele Dienste, z.B.:

- Besuchsdienste bei alten, kranken, behinderten Menschen;
- Zeitweise Kinderbetreuung zur Entlastung alleinerziehender Mütter u. Väter;
- Besuch bei alten Menschen im Alten- und Pflegeheim;
- Übernahme von Betreuungen nach dem Betreuungsgesetz;
- Begleitung von psychisch Kranken, alleinstehenden und kontaktsuchenden Menschen.
-

Sowohl hauptamtliche als auch ehrenamtliche Mitarbeiterinnen unterliegen der Schweigepflicht und **unsere Dienste sind kostenlos.**

Tagesgruppe Lebach der Stiftung Hospital St. Wendel

Träger: Stiftung Hospital St. Wendel
Tel.: 06851/8908-230

Anschrift: Weinheckstr. 17, 66822 Lebach
Tel./Fax.: 06881- 51799
Mail: tglebach@stiftung-hospital.de

AnsprechpartnerInnen: Maria Bick, Tatjana Wilhelm, Robert Jahn

Öffnungszeiten: Schulzeit: montags bis freitags von Schulende bis 17.30 Uhr
Ferienzeit: Öffnung nach Bedarf und Absprache



Kurzbeschreibung:

Die Tagesgruppe ist eine Maßnahme im Rahmen der „Hilfen zur Erziehung“ (§ 27 i. V. m. § 32 KJHG). Sie bietet 10 Mädchen und Jungen im schulpflichtigen Alter Betreuung durch drei pädagogische Fachkräfte. Aufgenommen werden Kinder und Jugendliche aller Schulformen, ausgenommen körperlich und geistig Behinderte. Wir unterstützen und fördern sie im schulischen Bereich sowie in ihrer sozialen und emotionalen Entwicklung.

Die Tagesgruppe versteht sich als Hilfe für die ganze Familie. Dies bedeutet, dass wir nicht nur mit dem Kind arbeiten, sondern dass auch die Eltern- bzw. Familienarbeit ein Schwerpunkt ist.

Ziel der Maßnahme ist, dass sich Kind UND Erwachsene so verändern, dass alle wieder besser miteinander leben können.

Die Tagesgruppe bietet insbesondere an:

Für die Kinder in einem päd./therapeutischen Rahmen::

- * gemeinsames Mittagessen nach ernährungspädagogischen Gesichtspunkten
- * Betreuung und Förderung der Kinder/Jugendlichen in Einzel- und Gruppensituationen
- * persönlich abgestimmte Hausaufgabenbetreuung und Lernhilfe
- * bewegungsorientierte und erlebnispädagogische Angebote (Fußball spielen, schwimmen, klettern, Rad und Inliner fahren, Tischtennis), Mannschaftsspiele
- * Fahrdienst zur Gruppe oder nach Hause (nach Bedarf)
- * pro Jahr 6 „Aktivitätstage“ außerhalb der normalen Öffnungszeiten in Form von Ausflügen u.ä. an Wochenenden oder in den Ferien
- * 14 Tage Ferienfreizeit im Jahr
- * Anbindung an Vereine (nach Bedarf)

Für die Eltern:

- * in regelmäßigen Elterngesprächen (auch Hausbesuche) Unterstützung bei Erziehungsfragen und anderen Problemen
- * Familiengespräche (zusammen mit Kindern oder anderen Familienangehörigen)
- * gemeinsame Schulkontakte
- * gemeinsame Gespräche bei anderen Einrichtungen (Psychologen usw.)
- * „Elterntraining“ zu speziellen Erziehungsthemen
- * „Elterngruppe“ zusammen mit anderen Eltern zum offenen Austausch zu Erziehungsthemen
- * „Frauenfrühstück“ als Treff unter Müttern
- * Familiennachmittage , gemeinsame Ausflüge und Feste

Aufnahme:

Eltern, die eine Unterstützung durch die Tagesgruppe wünschen, wenden sich an das für sie zuständige Jugendamt. Die Kosten der Maßnahme werden vom Jugendamt getragen. Ein Teilkostenbeitrag kann von den Eltern je nach Einkommenshöhe verlangt werden.

Die genauen Inhalte der Hilfe durch die Tagesgruppe werden zu Beginn der Maßnahme von allen Beteiligten festgelegt. Danach finden mindestens halbjährlich gemeinsame Hilfeplangespräche zur Überprüfung von Zielen und Entwicklungen statt.

Verband alleinerziehender Mütter und Väter
- Ortsverband Lebach/Schmelz e.V. -



Anschrift: Postfach 1221
66822 Lebach
Dillinger Straße 67, (über DRK)
66822 Lebach
Internet: www.vamv-lebach.de

Ansprechpartnerinnen: Gabriele Ewen, Telefon: 06881/924303
Anja Cuntz, Telefon: 06887/6856

Wir bieten an:

- Unterstützung und Erfahrungsaustausch in allen Fragen zum Thema Einelternfamilie: Trennung, Scheidung, Unterhalt, Sorgerecht, Erziehungsfragen
- Vortrags- und Informationsabend zu verschiedenen Themen
- Gemeinsame Wochenend- Freizeitaktivitäten mit und ohne Kinder.
- Regelmäßige Abendtreffen ohne Kinder
- Gemeinsame, mehrtägige Wochenend- Aktivitäten mit und ohne Kinder: Zelten, Fahrt in Jugendherbergen u.ä.

Über uns:

Der VAMV ist eine Selbsthilfeorganisation alleinerziehender Mütter und Väter.

Er vertritt bundesweit die Interessen von 2 Millionen Einelternfamilien, in denen ledige, getrennt lebende, geschiedene oder verwitwete Eltern mit ihren Kindern leben.

Der VAMV zeigt Benachteiligungen alleinerziehender Eltern auf.

Er organisiert sich in Orts-, Kreis-, und Landesverbänden sowie dem Bundesverband in Berlin.



reha gmbh LogistikCenter Lebach

Träger: reha gmbh

Anschrift: reha gmbh LogistikCenter
Dillinger Str. 79
66822 Lebach

Telefon: 0681/93621-500

Fax: 0681/93621-990

Internet: www.rehagmbh.de

Ansprechpartner: Willy Marx (Prokurist)
willymarx@rehagmbh.de

Sebastian Thul (Dipl. Sozialarbeiter)
sebastianthul@rehagmbh.de

Anja Franzen (Sekretariat)
anjafranzen@rehagmbh.de

Angebote:

Werkstatt für behinderte Menschen: Arbeitsplätze und Beschäftigung in den Bereichen Logistik und Kunst&Handwerk für Menschen mit Körper- und Mehrfachbehinderungen, die dem allgemeinen Arbeitsmarkt nicht zur Verfügung stehen.

Tagesförderstätte: Tagesstrukturierende Maßnahmen und Förderung für schwerstmehrfach körperbehinderte Menschen, die in einer Werkstatt für behinderte Menschen nicht arbeiten können.



Gerne beraten wir Sie auch über Maßnahmen im Bereich der Behindertenhilfe.



Wir machen das. Druck. Marketing. Logistik.

Rat & Tat

Soziale Dienste Lebach

Die vorliegende Broschüre „Rat und Tat“ will Wegweiser für alle sein, die Informationen suchen über soziale Einrichtungen mit den entsprechenden Beratungs- und Hilfsangeboten in unserer Stadt.

Die in dieser Broschüre enthaltenen Informationen wurden nach bestem Wissen zusammen gestellt. Eine Gewährleistung für die Vollständigkeit, Richtigkeit und Aktualität wird von dem Herausgeber nicht übernommen; alle Informationen sind rechtlich unverbindlich.

Herausgeber:
Stadt Lebach
-Der Bürgermeister-
Rathaus, Am Markt 1
66822 Lebach



3. Auflage

Stand: 01. August 2010

Bezug: kostenlos

Stadt Lebach, Rathaus Lebach – Bürgerbüro

Druck:

reha gmbh - Saarbrücken